



Dringlicher Antrag

in der Gemeinderatssitzung vom 25. Februar 2021
eingebracht von **Sabine Reininghaus**

Betreff: Transparenz in der Grazer Verkehrsfrage

Seit vielen Jahren wird über die Zukunftsvision des Grazer Verkehrs debattiert, wobei bereits 2018 im Grazer Rathaus Ideen für eine Murgondel inklusive U-Bahn gewälzt wurden. Nachdem die schon lange angedachte Nord - Südverbindung mittels Schwebebahn entlang der Mur eine Absage erhielt, will man nun die Realisierbarkeit zweier U-Bahn-Linien prüfen.

Ich möchte an dieser Stelle nicht über das Für und Wider der verschiedenen Verkehrskonzepte zu Mini-Metro, S-Bahn-Ring, oder Tram-Offensive debattieren, aber die in den letzten Tagen neu aufgeflamnte Debatte über die Zukunft der Mobilität, sowie die dabei getätigten Äußerungen, zeigen klar, dass im Kreise von ExpertInnen, im Grazer Gemeinderat und auch in der Grazer Bevölkerung zu dieser Frage Uneinigkeit herrscht.

Nachdem nun ein erstes Stück in dieser Verkehrsfrage vorliegt, bestätigte Holding-Vorstandsvorsitzender Wolfgang Malik im Zuge der „MUM“-Präsentation, dass neben diesem ersten Stück auch eine etwa 200 Seiten umfassende Langfassung existiert.

Bei dieser Verkehrsfrage ist es unerlässlich, volle Transparenz zu gewähren und einen breiten Konsens für die zu tätige Entscheidung zu finden.

Immerhin wird diese Entscheidung die Stadt Graz für die nächsten Jahrzehnte prägen und deshalb sind natürlich auch die GrazerInnen einzubinden.

Es ist daher notwendig, den BürgerInnen die Möglichkeit einer **informierten Entscheidungsfindung** zu gewähren, da die Thematik für „Bauch-Entscheidungen“ viel zu weitreichend wäre.

Alle politischen Fraktionen und alle interessierten GrazerInnen brauchen für diese Zukunftsentscheidung daher alle Fakten auf dem Tisch.

Im Sinne einer transparenten Stadtgebarung stelle ich daher gemäß §18 der Geschäftsordnung des Grazer Gemeinderates den

dringlichen Antrag

- 1. Die Stadt Graz bekennt sich zu einem transparenten Vorgehen und wird die Langfassung der „MUM“- Machbarkeitsstudie zur Grazer Mini-Metro allen Grazer BürgerInnen über die Homepage der Stadt Graz zugänglich machen.**
- 2. Die Stadt Graz bekennt sich zu einem transparenten Vorgehen und wird nach Fertigstellung die vollständigen Untersuchungsergebnisse zum Grazer S-Bahn-Ring, allen Grazer BürgerInnen über die Homepage der Stadt Graz einsehbar machen.**